Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1872

295 (27.10.1872) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Mr. 295. (3weites Blatt)

Sonntag den 27. Oktober

1872.

Wohnungsanträge und Geluche.

. Bilbelmeftrage 17 ift eine freund. liche Bohnung im 2. Stod fogleich zu ver-miethen. Raberes Biftoriafirage 2 im brit-

2.1. R. B. Rr. 3607. 2Bohnungs: permiethung. Co fleich beziebbar ift in ber Rabe bes Lubwigsplages ein 3. Stod (für sich), bestehend in a 3 mmein, Kam: mer, Küche nebst Keller ze, an folide * Bewohner zu vermiethen burch bas

0.-

0.-

0.-

0.-

0.-

Commiffionsbureau von 3. Charpf, Rarleftrage 43.

Zimmer zu vermiethen.

* Rarleftrage 6, 2. Stod, find fogleich 2 gut moblirte, ineinanbergebenbe Bimmer an 1 ober 2 folibe herren gu vermiethen.

" Ein gut mobilites Bimmer ift auf ben 1 Rovember on einen foliben, einzelnen Berrn Bu vermiethen. Bu erfragen Rafernenftrage 5. im britten Stod.

* Rronenfrage 54 ift ein icon möblirtes Bimmer, mit zwei Fenfiern auf bie Strafe gebend, an einen foliben herrn auf 1. Dovember zu vermiethen.

. Schugenftrage 5 ift im britten Stod ein foones, gut möbliries Bimmer, mit 2 Fenftern nach ber Strafe gebend, fogleich ober auf ben 1. Rovember ju vermiethen. Raberes bafelbft.

Dittbewohner=Geruch

In ein einfach moblirtes, auf bie Strafe gebendes Zimmer wird auf 1. November ein nal arbeitet, empfiehlt fich ben geehrten Damen Mitbewohner gesucht. Auch ift baselbst eine in und außer bem Sause. Näheres im Konsut erhaltene Sobelbank nebst übrigem tor bes Tagblattes. Berfgeug ju verfaufen. Raberes fleine Ber-

Wohnungs-Gesuch.

Ge wird fegleich eine Bobnung von 2 bie 4 3immern nebft einer fleinen Berffiatte ju miethen gefucht: herrenftrage 16 im Laben. Gbenbafelbft find einige Glasfaften nebft Leiftrahmen gu verfaufen.

3n ber Rabe ber Ablerftraße wird ein moblirtes Bimmer für einen foliben Berrn gu miethen gefucht. Edriftliche Anerbieten beliebe man Ablerftraße 22 abzugeben.

Dienft Antrage.

Ein Datchen, welches einer Ruche voll= flanbig vorfieben fann, wird fogleich in Dienft gefucht: Edeber Sougen- und Bilhelmeftrage 22.

Ein Matchen, welches etwas fochen, maiden und pugen fann und fic willig allen bauelichen Arbeiten unterzieht, wird fogleich in Dienft gefucht. Bu erfragen Ede ter Sophienund Leopolofirage im Laben.

"Ein braves Mabden, welches Liebe gut einem Rinte bat, findet fogleich eine gute Stelle. Raberes Vangeftrafe 30 im l'aben.

* Es wird fogleich ein braves Matchen in Dienft gejucht: Langeftrafe 179, Sintergebaube, blattes.

Stelleantrag.

Eine gefunde Cchenfamme wird ge-

Steindrucker.

ein gewandter, findet bauernbe Arbeit in C. Beilig's lith. Unftalt.

zwei gewandte Kellnerinnen werben gefucht: Umalienftrage 87.

Rellnerin: Gefuch.

* Ein folites, gewandtes Dabden findet fogleich Stelle. Bu erfragen im Rontor bes

R. B. Rr. 3604. Stelle: Gefuch. Auf 1. November municht ein befiens empfoblenee, folides Frauengimmer - welches fon am Buffet fowie in Rurgwaaren: und Conditor: Laden jur Bufriebenbeit Dienft: Stelle verfchen - eine abnliche Stelle zu erhalten. Rabere Ausfunft ertheilt bas

Commiffionsbureau von 3. Charpf, Rarisfrage 43.

Kleidermacherm.

* Gin Mabden, welches bas Rleibermachen punfilichft erlernt bat und gang nach bem Jour-

Berloren.

* Freitag gwifden 6 und 8 Uhr ging ein Debaillon verloren von ber Babringerftrage über ben Marfiplag, Lammftrage, außern Birfel , Afabemieplag in Die Turnhalle. Das Mebaillon ift flein, auf ter einen Gete Golo. auf ber anbern Bas, enthaltenb Saare und ein Stud blaue Seibe. Gegen gute Belob-nung abzugeben: Babringerftrage 51, 3. Stod.

Samftag ben 26. Oftober wurde vom Langenftein'iden Garten bis jum Dufeum ein goldenes Uhrgebange (Charivari) verforen. Der redliche Finter wird gebeten, baffelbe gegen Belohnung Langestrafe 211 b im zweiten Stod abzugeben.

* Camftag Bormittag wurde ein Arbeits: tafchchen verloren. Daffelbe enthalt ein Rotigbuch und Papiergelb. Der Finder erhalt eine gute Belohnung : herrenftraße 31.

Hausverkauf.

In vorzüglicher Geschäftelage ift ein

Hausverkauf.

" 3m weftlich n Stabttbeil ift ein großeres, gut rentirendes Saus mit Stallung und Barten, gu verfaufen. Raberes im Rontor bes Tag-

Bernerwägelchen,

ein gut erhaltenes, wird fofort verfauft. Raberes in Beiertheim im Gafthaus jum Birid.

Wertaufsanzeigen.

* Longeftrafe 233 ift eine grofe Laben: einrichtung von Eichenholz wegen Mangel on Raum gi außerft billigem Breife vollständig ober auch theilweise gu verfaufen.

* Flaumen für Plumeaux find einige Bfund billig ju verfaufen. Much find baseltst fortwährend junge feite Ganfe ju haben. Raberes Walbhornstraße 4, hinterhaus.

Hansfaut-Gefuch.

* 3m westlichen Stadttheil, in ber Rabe bes Großb. Schloffes, mirb ein Saus mir Garten gu faufen gejucht. Raberes im Rontor bes Tagblattes

Paustaut-Gefuch.

* In ber Rabe bes Marfiplages wird ein Saus mit Garten ju faufen gefucht. Ra-beres im Kontor bes Tagblattes.

im Gasthaus zur Linde wird auter Mittagstifch abgegeben, wogn boflichft einlabet

A. Schlindwein.

Brivat-Befanntmachungen.

Mnzeige.

* Meine Bobnung befintet fic bon nun an Babringerftraße 39 im erften Stock, movon ich ergebenft Ungeige mache. Sebamme Luife Maif. Butwe.

aus renommirten Fabrifen empfiehlt gu billigften Breifen

Albert Salzer,

Langeftrage 140. Die Thee-Handlung

Moritz Mahn.

Adlerstraße 13 b,

empfiehlt ihren felbft importirten, acht dinestiden Thee in ftets gleich vorzuggrößeres Saus zu verfaufen. Raberes im lichen Sorten en gros et en detail zu Rontor bes Tagblattes.

in porzüglichen Qualitaten empfiehlt I. Qualitat, empfiehlt billigft Albert Salzer,

Langestraße 140.

Aprikosen — Reineclauden -

- Airschen, fowie

Chocolade Praline

— Gummi-Pastillen empfiehlt

C. Daschner, Großbergoglicher Soflieferant.

Rene Südfrüchte.

Tafel : und Rrangfeigen, Gultaninen, Balencia : Rofinen, Corintben, Bringeg-Mandeln, erlefene Bugliefer Manbeln, Borbeaux - Pflaumen , Brunellen ac. xc. empfiehlt billigft

whichael Dirich, Rreugftrafe 3.

Tatels und Kranzfeigen (idionite), -Malagatrauben,

Sultanmen, Mischand Rosinen und Corinthen, Prinzeß u. ichonfte Pugliefermandeln

empfiehlt billigft 3. Schubmacher, Ede ber fl. Bercen- u. Umalienftrage 14

in großer Auswahl empfiehlt

Wilhelm Dofmann, Großh. Soflieferant.

C. Arlety, Großherzoglicher Soflieferant,

frische geräucherte Franksurter Leber: Bugl. Speckbuckinge, Endivie, Endivie, Burnberger Gaumensalat in Tellerie und Lauch latwurst 2c. Fäßchen von 15 Pfund. Die Großt, landw. Gartenbanschule. empfiehlt

Traubenzucker,

28. 2. Schwaab, C. Saufer's Rachf.

Medit russ. Astrachan-Caviar geräucherten — Rhein-Lachs geräucherte — Sachs - Forellen — — Rieler Sprotten holl. Speck-Bückinge empfiehlt

> C. Dafchner, Großberzoglider Soflieferant.

Aechten Aftrachan-Caviar, Spedbiidinge znm Robeffen, ruff. Sardinen, 1911 le f feinst marinirte Häringe

(auerfannt vorzüglichft), anielde prima Sardellen und pur Milduer holland. Bollpartinge some and and

empfiehlt beftens nodbanationa 2.2. 3. Schuhmacher, Ede ber fl. herren- n. Amalienftrage 14

(franz. Suppe) empfiehlt C. Daidmer, Grofbergoglider Soflieferant.

Sardines à l'huile, Kräuter-Anchovis

empfiehlt billigft 2.1. 3. Schuhmacher, Ede ber fl. herren- u. Amalienftrage 14.

Leopold Abend,

Ede ber Marien, und Coupenftrage 25, empfiehlt billiaft: Soll. Baringe, Difchner,

Zönnchen, Doll. Sparinge, gemischt, Tonnchen,

Ruffiche Cardinen in 10 Bfund-

Sardines à l'huile in und 1/2 Buchfen,

Großbergoalicher Boflieferant,

empfiehlt eine frifde Parthie Julienne (frangofifche Gurpe), Tapicca, Sagon ic. re.

istridie

Lonis Dorle. Großbergoglicher Sotlieferant.

Friide

per Bfund 12 fr. treffen beute wieder ein Witchnel Dirich. Rremiffrage 3.

Carl Arleth Großherzoglicher Soflieferant, Pangefirafe 233,

empfieblt frifch marinirten Abeinaal, mar. So ringe, ruff. Garbinen, bell. Carbellen, ichoue engt. Spedbudinge ic., fowie frifden 21ftrachan: Caviar.

C. Daschner,

Großbergeglider Doflieferant.

Freine

Lonis Dorle,

Großbergoglicher Soflieferent. Grifd eingetroffene

Nürnberger Eisiggurfen, Rurub. Odienmanlfalat bei Wilhelm Hofmann, Großh. Soflieferant.

Bu Wintervorräthen empfiehlt:

Rartoweln, Beigfraut, Rotheraut, Wirfing, Blumentohl, Rofentobl, Gelbe Ruben, rothe Rübendin weiße Ruben, Bodentoblrabi. Schwarzwurzeln,

empfieblt.

erant,

rangofijde

rle.

fch,

rant,

mar. Ha

n, jdone Aftra-

hen

rant.

en

rent.

en,

ilat

1 88 ,

ben

dule.

lieferant.

Michael Birich, Areugftrage 3.

Löflund's Praparate. (Breismebaille ber Pavifer Ans. flellung 1867.)

Liebia's Nahrungsmittel

in Extract: Form jur Schnellbereitung ber bewährten Suppe für Sanglinge burch eintaches Auflosen in warmer Mild. Bester Erfes ber Muttermild ftatt Arrowroot, Mehls

Löflund's Malz-Extract,

enthaltend 75 % Biebig'iden Balg-Juder. Birtfamfies und feldtverbaulichfies Mittel gegen Suften, Beiserkeit, Berichteimung, Athmungsbeschwerben, Reuchhuften, überhaupt Bruft- und Salsleiben; febr beliebt bei Rinbern als Erfas des Leberthrans.

Breis per Flasche 30 fr.

Bon diefen beiben nach mehriabriger Erfahrung von den ersten brytlichen Autoritäten als vorzüglich auerfannten Praparaten befindet Depot in ber Apothefe von

Dr. G. Miegel, herrenftrafe 22.

Zahnschmerzen werden burch jahren weltberühmtes Babumunbmaffer in einer Manute für immer ficher vertrieben, welches minefische Lack - Waaren, von ben größten Bergten und bochfien Stanbesperfozen anerfannt ift. Ungablige Attefte liegen gar Anficht vor. G. Surffaot in Berlin. Bu baben à Flasche 18 fr. in ber alleinigen Rieberlage bei Eb. Brugier. in Ratisrube, Balbftrage 10.

Karlsruher Baffer

J. Welff & Sohn.

Daffelbe befteht aus ben feinften bes lebenben und fterfensen Theiten ber Bffauenwelt und if in einem fo gludlichen Berbaltnis verbunden, das es nicht aur ale engenehmfies Riechwaster, sondern auch als vormenliches Unterftugungsmittel bei Rapfweb, Babulchmers u. f. w. alen ähnlichen Brobuften mit Rocht vorgezogen

Breis ber gangen Slafes 30 fr. Rinden von 6 Sinfden 4 2 ft. 30 fr.

Bou unferm nichten Karloruber Maffer besteben bier feine Zweignieberingen. Jedes Glas tragt auf ber Etiquette unfere Unterfdrift und gabrifgeichen.

and the Mark & Subn.

Arcanum, giftirei,

ober fiche: fes Mitt I jur Bertilgung von Natten und Mänfen, offernt in Schach-uln 3 74 Ggr = 27 fr.

für Herren! Spätjahr: und Winter-Möcke

in ben neueften façonen und Stoffen, gutem Schnitt und in großer Musmabl gu ben billigften Breifen,

Paletots. Vestons,

schwarze Salon-Röcke, Jaquette-Röcke mit Westen. Joppen,

Waterproof-Havelocks. Gummi-Röcke empfiehlt

Wilhelm Finckh, Ede ber Langens u. herrenftrage.

Wir empfehlen viel Renes in: Gronce-, Borzellan- u. Crystall-

Waaren, frine Cifche und Cachevote. Erdol - u. Moderateur - Campen. Gas - Luftres

A. Winter & Sohn, Großb. Soflieferanten.

me Mein Loger in wall

schottischen und russischen

tenmi.

Schuhen and Stiefeln

ift auf bas Bollftandigfte affortirt, was unter Buficherung billigfter Breife empfehlend anzeigt

Wilhelm Finckh, Ede ber Langen u. Berrenftrage.

Vorhanglinngen

empfiehlt in allen Gotten und großer Muswahl zu ausern billigen Breifen . 2Bebofind,

11 Waldfrage 11.

Gefdäftseröffnungund Empfehlung.

Anzeige zu machen, baf ich mein Rleiber: macherei: Gefcaft Blumenfrage 25 er-

Es wird mein eifrigftes Bestreben fein alle in mein Geschäft einschlagenben Arbeiten unter Infiderung guter Arbeit rafc auszuffibren.

Achtungsvoll Bilbelmina Dups, geb. Lenginger.

in gutem Drillo à 14 fl. find ftete porrathig Jojeph Edert, Baben Baben.

NB. Die von mir fabrigirten Bollmatragen erfreuen fich Seitens meiner geehrten Abnehmer ber beften Anerfennung.

Bolksschulbucher,

als: Biblifche Gefchichten,

Ratechismus mit Anbang, Ratechismus mit Unbang und Religionsgeschichte,

Religionegeschichten,

Gefangbücher, Befebuch für Bolfsichulen I. Theil, Lefebuch für Bolfefdulen II. Theil. Wibeln 2c. 16.

Diefelben find in meiner Buchbinderei Danerhaft angefertigt.

F. Bisen. Buchbinder, Babriegerftraße 62.

Decorative Blattvflauzen, ale: Balmen, Dracaenen, Fiens r. rc. empfiehlt in reichhaltiger Musmahl

bie Bandelegarmeret von Ch. Willer.

Berfanfofofal: Ede b. Erbpringen- u. Railoftr.

Anzeige und Empfehlung.

3.1. 3ch erlaube mir, einem verebrlichen Bublifum Die ergebene Ungeige gu machen, bag Mobelfader auf eigene Rechnung foriführe, nicht mehr unter ber Firmat "Allgefer und Rif. Oberndorfer", fondern Nik. Oberndorfer, Möbelpacke und Möbel: ransporteur. Hebernebme Ausguge bier und Ilmguge über Land mittelft meines febr praftifc bagu eingerichteten Debelmagens und fichere reelle Bedienung gu. Auch Befcaftes bernahme um möglichft billigen Breis.

Gebe bochgeneigien Muftragen entgegen nonio Rif. Okerndorfer,

Möbelpader und Möbelt ansporieur, 30 Schwanenftrage 30.

angeige. * Bei Unterzeichnetem werben Gerrenfleiber

gereinigt und ansgeleffert.
Förderer, Karloftrage 33.

Ungeige.

nin 3 74 Sgr = 27 fe. in großer Auswahl fortwährend zu haben bei "Gutes Kommisbrod, brei Pfund zu tube, Waldpraße 10.

12 7. Baldpornst ase 19.

13 fr., ift fortwährend zu haben: Schwanen- ftraße 13.

Muzeige.

Meinen großen Tangfaal nebft genügenben Rebenlofalitaten empfehle ich Bereinen 20. 20. jur Benügung bei Ballen, Rrangchen und fonftigen Festlichfeiten, und labe gur Befichtigung berfelben boflicht ein.

S. Bachmann, Reftaurateur, Rronenftrage 48.

Kür Milchhandler.

3.2. Ein größeres Quantum Dilch mirb täglich abgegeben. Radgufragen im Konter bes Togblattes.

Neues Sauerfrant ift fortmabrend gu haben : Babringerftrage 37.

Gasthans zur Linde.

Seute Frub 1/210 Ubr Zwiebel., Apfele, Zwetichgen: und Rastuchen, wogu boflichft einladet

Mb. Schlindwein.

Gafthaus zum weißen Lowen.

Seute Sonntag ben 27. Oftober Zang: unterhaltung mit Dilitarmufif, wobei in bem neu eingerichteten Bierlofal Bier ver-gapft wirb. Morgens 10 Uhr Zwiebel: Puchen, mogu boflichft einlabet

C. Mößler.

Gasthaus zur goldenen Waage. Sonntag ben 27. Oftober findet bei Unter: zeichnetem Zanzunterhaltung flatt, wogu ergebenft einlabet Morgens 10 Ubr 3wiebelfuchen.

Beiertheim. Gasthaus zum Löwen

* Bur Rachfirdweihe empfehle verfdiebene Braten, Geflügel, Bad: wert und einen guten neuen Bubler: thaler Bein nebft gutem Ctoff Bier, wegu boflichft einladet.

R. Dörr.

Stephanienbad Beiertheim. Seute, Sonntag, Rachfirchweibe, finbet mufifalifche Unterhaltung bei freiem Gintritt fatt.

Speifefarte.

Gans, Enten. Sahnen, Sectt, Safenbraten,

Braiwurft, Sauerfraut, neue Beine, feines Badwerf. hausbrod, Rarioffelbrob nebft ausgezeichneten alten und fußen Weinen,

gutem Bier. Bu gabireichem Besuche labet freundlichft ein Mohlund, Badwirth.

Arbeiterbildungsverein.

Montag ben 28. b. D. Bortrag über Sand. burch neue Genbungen auf's Bollftandigfte ergangt, empfiehlt wert, Sabrif und Manufaftur, wogu bie Mitglieder freundlichft eingeladen werben. Der Borfand.

Augarten.

Beute Sonntag ben 27. Oftober findet bei Unterzeichnetem Zangmuft fatt, wogu er-Bilb. Deces. gebenft einlabet

Rath. Gesellenverein Karlsruhe.

abend mit Bortrag. Die Ehrenmitglieber labet bagu freundlichft ein Der Prafes. Großherzogliches Softheater

Sonntag ben 27. Dft. IV. Quart. 112. Abon-nementsvorfiellung. Robert der Teutel. Große Oper mit Ballet in 5 Aften von Meyer-

beer. Anfang 6 Ubr. Dienstag ben 29. Dft. IV. Quart 113. Abonnemei tovorft Mung. Fibelio. Oper in 2 Aften von Beethoven. Anfang balb 7 Ubr.

Mittmoch ben 30. Oftober. Theater in Baden. Fibelio. Oper in 2 Aften von Beethoven.

Worlaufiges Wochenrepertoir

Des Großb. Softheaters. Sountag: Robert ber Teufel. Dienstag: Fidelio. Mittwod in Baben: Fibelio. Donneiftag: Die Runft ju gefallen. Freitag: Ronig Jobann.

Frankfurter Geld-Curse am 25 WKL 1872.				
。自由自己的自己。 12 · 12 · 12 · 12 · 12 · 12 · 12 · 12	kri			
Preussische Friedrichsd'or 9	58-59			
Pistolen 9	42-44			
" doppelte - 9	43 -45			
Hollandische 10 flStncke 9	53-55			
	84-36			
Duracen	25-37			
al marco	AND DESCRIPTIONS			
20 Franken-Stucke				
Englische Sovereigns 11				
Russische Imperiales 9	48 -45			
5 Franken-Thaler	9 6-			
Dollars in Gold 2	25-26			
	5 % G.			
Franklurier Bank-Discould	70 3.			

25. Cft. Thermometer		Batometer "	Bind	Ditterung
6 U. Morg. 12 . Witt. 6 . Abts.	+ 7 + 7	27° 5″ 27° 4,5″ 27° 4,5″		ummölte Regen
26. Ott. 6 U. Morg. 12 . Mitt. 6 . Albos.	+ 4 + 10+ 8	27° 6" 27° 6" 27° 6"	Subweft	hell

Standesbuchs. Musjuge.

Cheanfgebote: 26. Oft. Jatob Frohmuller von bier, Greebitor, mit Frangista Rimfcherf, verwittwete Wibmann,

Deter Rid. Dillenberger von Giberfelb, Kauf-mann, mit Mina Gutich von bier. Mar Ginebeimer von bier, Raufmann, mit Coffe Maier von Brudfal.

Ifter Einftein von Fellbeim, Kaufmann, mit Sanna Maier von Brudfal. Johann Engel von Merbingen, Jugmeisteres Afpirant, mit Karoline Schwab von Muhiburg.

Abolf Banbres von Willftatt, Bugführer, mit Marie Anfelm von Stodach. Loreng Cautner von Rauenberg, Gisenbahn fhaffner, mit Katharina Didgieser von Langenbruden.

Reinhold Anbre von Gath a. D., Buchfen macher, mit Josefa Maperle von Augeburg Giriat Bolf von Gaiebach, Maichinift, mi

Marie Robler von Balbitrd. Griebrich Feininger von Muhlburg, Schubmacher, mit Etifabeth Geuber von Binsbeim. Bithelm Chod von Mengingen, Schuhmacher, 26.

mit Rosa Gssig von Forchbeim.
Ignaz Maier von Mittelberg, Schreiner, mit Wilhelmine Alumpp von Achern.
Abolf Rosch von Rastat, Chirurg in Rastat, mit Albertine Martin von Rastatt.

Jonas Wibber von Eppingen, Gifenbahnarbeiter, mit Karoline Bing von Barnhalt. 26.

Josef Apt von Erfingen, mit Lutje Egeter von Durlach. Chriftian Lammle von Watblingen, Schubmacher, mit Emilie Bauer von Freioleheim. Rart Betimanniperger von Unterowieheim, Lag-lobner, mit Raroline Commer von Diefen-

Rutolf heffenauer von Ochsenbach, Felbwebel, mit Gleonora Bollad von Reilsbeim. Guftav Maas von Langenbruden, Maschinens fübrer, mit Auguste Ruf von hier. 26.

26. Ott. Josef Schlageter von Stouhofen, Schloffer, mit Raroline Rapp von Kappelwinked. 28. " Rolf Forstbauer von Tübingen, Instrumenten macher, mit Emma Faller von Unter

" Wilhelm Barth von Maulbronn, Mechaniter, mit Unna Sufter von Schwebingen. " Johann Rieb von Affamftabt, Mungarbeiter,

mit Barbara Saud von Schonau. Geburten :

25. Ott. Johanna Matbilbe Selena, Bater Rolf Gle vogt, Doftheatermaler. Otto Friedrich, Bater Theodor Sartnagel, Grot-

26. "Levistitator.
26. "Leopold, Bater Martin Ritta, hofmusitus.

Todesfälle:
25. Oft. Robert, alt 1 Monat 1 Tag, Bater Schuh.

macher Maas. "Albert, alt 3 Monate 17 Tage, Bater Bucher-verfaufer Mouli.

Buchbinderei von früher Berr Diftelhorft.

Das Geschäft befindet fich noch in bemfelben Saufe Langeftrafe 179. Empfehlend bringe ich mein Geichaft in gefällige Erinnerung in allen Arten von Buchereinbanden mit geschmadvollen Gold- und Blindverzierungen und werben mit Beibulfe ber vortheilhafteften Ginrichtung (Dafdinen) bei eleganter Ausftattung in furzester Zeit ju ben billigften Breifen geliefert. Galanteriegegenftande werben nach jedem Berlangen angefertigt.

interhandlehuhe

für Berren, Damen und Rinder,

Friedrich Wirth, Langeftrage 122, Gde ber Balbftrage.

Rebigirt und gebrucht unter Berantwortlichleit ber Chr. Br. Duller'iden Dofbuchbanblung.

BADISCHE **LANDESBIBLIOTHEK**